

## MAX-Value Fonds

### **Anlagestrategie:**

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung europaweit (mit Schwerpunkt Deutschland) in Qualitätsaktien, wobei der sogenannte „Value“-Ansatz im Vordergrund steht. Ziel ist es die Benchmark „DAX-100“ bei einer möglichst geringen Volatilität zu übertreffen. Durch sogenannte „covered-calls“ (Verkauf von gedeckten Kaufoptionen) wird eine zusätzliche Risikobegrenzung erreicht.

### **Bericht des Fondsmanagements:**

Nach dem starken Anstieg im März setzte der Markt im Laufe des Monats April zu einer Verschnaufpause an, die gegen Ende des Monats, nachdem Zweifel an einem positiven Konjunkturverlauf aufkamen, sogar in eine etwas stärkere Korrektur mündete. Dabei fiel der Dax sogar wieder leicht unter die 200-Tage-Linie zurück.

Deutlich positiver verlief die Entwicklung bei den Werten der 2.Reihe. Der M-Dax erreichte im Verlauf des Monats ein neues Jahreshoch und konnte sich von der negativen Vorgabe der Blue-Chips etwas abkoppeln.

Eine positive Initialzündung für den Markt könnte ein moderater Abschluß bei den Tarifverhandlungen bringen, wonach es aber z.Zt. (6.5.) noch nicht aussieht.

Die Asset-Allokation des Fonds wurde im Berichtszeitraum nur wenig verändert. Wir trennten uns von der Dresdner Bank, da unser Kursziel nach dem Abfindungsangebot durch die Allianz erreicht wurde. Verstärkt haben wir unser Engagement in Rheinmetall, da wir dort aufgrund der dort eingeleiteten Umstrukturierungen weiterhin Kurssteigerungspotential sehen.

Außerdem nutzten wir die freundliche Stimmung Anfang April um in Teilbereichen Bestände zu veroptionieren, was mit dafür verantwortlich war, daß der Fonds per saldo im Monat April leicht besser abschnitt als die Benchmark.